

Erledigt

Erledigt - Bootable USB-Stick kann nicht erstellt werden

Beitrag von „Thunderbird696“ vom 23. November 2015, 15:17

Hallo,

ich habe jetzt 2 Tage probiert, einen bootbaren USB-Stick mit Yosemite bzw. ML zu erstellen....ohne Erfolg.

Mein Plan ist es, einen DELL Optiplex 760 zum Hackintosh zu machen.

Ich habe den DELL mit einer alten iBoot-CD gebootet und habe dann mit der original Snow Leopard-DVD das System auf eine Harddisk gebracht. Alles super, es gab keine Probleme und SL läuft einwandfrei.

Nun möchte ich versuchen, Yosemite auf den DELL zu bekommen, auf alle Fälle aber ML 10.8.5!

Ich wollte mit meinem alten Hackintosh unter 10.8.5 (siehe Signatur) den bootfähigen USB-Stick erstellen

Diverse Installer führten nicht zum Erfolg:

- Universal OS X Installer: Gleich nach dem Start poppt ein Fenster auf und ich erfahre, dass in der App kein Icon vorhanden ist.?!?!?!?!...ich kann nur noch mit Okay bestätigen oder mich mit Apple Script Editor beschäftigen (davon habe ich aber keine Ahnung)
- Unibeast (Version 2, 5.1 und 5.2) sagt mir, dass die jeweiligen OS X .. Installation.app fehlerhaft ist.
- MyHack sagt mir, dass Teile in der App fehlen und ich sie neu aus dem Appstore laden soll....(die ML-App hat aber bei diesem Hacky funktioniert!)
- Mit dem Festplattendienstprogramm läuft die Installation durch und er wird im BIOS nach Drücken von F12 auch als Bootmedium angeboten. Nach dem Anklicken kommt jedoch die Meldung, dass der Stick "nicht mehr available ist...?!?!?! Boote ich dann mit meiner älteren iBoot-CD, erscheint der Stick nicht in der dann erscheinenden Laufwerksauswahl.
- Den Effekt hatte ich auch, als ich den Bootstick via Terminal erstellt habe.....Terminal meldet einen erfolgreichen Abschluss, aber ich kann nicht vom Stick booten....

Mit gehen allmählich die Ideen aus.....zumal ich im Appstore auch nicht mehr an Yosemite herankomme....nur noch an EC :-(!

Ich glaube, ich sehe jetzt vor lauter Bäumen und den vielen Install-Guides den Wald nicht mehr...

Gruß vom
Donnervogel

Beitrag von „ralf.“ vom 23. November 2015, 15:24

Bei der Fehlermeldung: "Selected Mac OS X Installer is incomplete": Die Systemuhr auf das Datum stellen, an dem osx runtergeladen wurde.

Beitrag von „Fantomas“ vom 23. November 2015, 16:06

Du mußt höchstwahrscheinlich die App nochmals herunterladen! Das die ML-App auch funktioniert hat, ist kein Indiz dafür, das die Yosemite-App auch funktionieren muß!

Wann hast du die Yosemite-App denn aus dem AppStore geladen? Falls du sie im AppStore geladen hast, müßtest du immer wieder an sie herankommen! Außer du versuchst es von einem laufenden Yosemite System aus, dann ist der Button ausgegraut!

Wie man ältere Mac OS X Versionen bekommt, wird hier erklärt: [Woher Yosemite bekommen?](#)

Falls man keine Historie hat, sieht es nach Illegalität aus!

Beitrag von „derHackfan“ vom 23. November 2015, 16:34

Man könnte einen Freund mit Mac oder Hack fragen, ob der mal Mountain Lion/Mavericks/Yosemite geladen hat.

Wenn der dann den [Install Stick](#) macht, dann ist das so halb grau legal, bei vorhandener Snow Leopard DVD.

Beitrag von „Thunderbird696“ vom 24. November 2015, 07:34

Das Problem mit dem App-Store kommt noch hinzu! Ich habe im Store in der Historie noch Yosemite. Klicke ich aber auf "Laden", öffnet sich ein neues Fenster in dem mir mitgeteilt wird, dass es Updates für andere Accounts gibt und ich soll mich mit der Apple-ID "u....e...." anmelden! Diese Apple-ID kenne ich gar nicht und ich habe mich an den Apple-Support gewandt. Die können sich das auch nicht erklären, ich bekomme nachher aber noch einen Rückruf. Erstmal komme ich so an den Yosemite-Download nicht heran 😞

Unabhängig davon ärgere ich mich, dass ich nicht in der Lage bin, einen Stick bootfähig zu machen und das die wildesten Fehlermeldungen angezeigt werden.

PS: Muss ein OSX-dmg-Image mit "Toast" oder dem Festplattendienstprogramm gebrannt werden?

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. November 2015, 08:13

OS X wird gar nicht als DMG ausgeliefert! Immer als .app von daher sollte ist sind die dmgs uninteressant.. Und ich hoffe, du greifst nicht auf irgendwelche kuriosen [Distros](#) zurück oO

Beitrag von „Thunderbird696“ vom 24. November 2015, 10:08

[@CrusadeGT](#)

Nein, dass mit der dmg-Datei hat jetzt nicht mit meinem OSX-Problem zu tun....ich habe ein Datenbankprogramm vom Vorbesitzer als dmg bekommen und wollte das installieren

Beitrag von „Fantomas“ vom 24. November 2015, 10:52

Falls, ich betone "falls" du die Yosemite App nicht von Apple hast, sondern aus einer dubiosen Quelle und die befindet sich auf deiner Systemplatte, z.B. im Ordner Programme, erkennt Apple das, da die App mit einer anderen ID heruntergeladen wurde und zeigt dir diese ID, bei einem Versuch Yosemite herunterzuladen, an! Auch wenn du eine Mavericks App im Systemordner hast, die du nicht selber von Apple geladen hast, kommt diese Meldung! Das ist übrigens bei allen Apps so, die nicht über den AppStore geladen wurden! Anders sieht es bei einem installierten System aus, da kann Apple es nicht mehr erkennen!

Du kannst dir aber doch mit Snow Leopard Yosemite herunterladen, vorausgesetzt sie ist ein Original!

Beitrag von „Thunderbird696“ vom 24. November 2015, 15:06

Die SL-DVD habe ich bei Apple gekauft, die ist also mehr als echtich werde es aber mal mit der SL-Kiste probieren.

Ich habe jetzt mit dem Diskmaker weiter probiert und er hat mir angeblich erfolgreich einen Bootstick erstellt.

Von dem Stick kann aber auch nicht gebootet werden....nach dem anklicken passiert gar nichts!

Starte ich dann von meiner alten iBoot-CD und wähle den Stick aus, kommt nach einer ganzen Zeit die folgende Fehlermeldung:

```
Memory allocation error! Addr 0x0, Size: 0x7ffc700, File:device_inject.c, Line: 220  
This is a non recoverable error! System HALTED!!!
```

Wenn ich beim Start GraphicsEnabler=No eingeben, kommt nach 2 Sekunden gleich ein Panic-Error!

Beitrag von „ralf.“ vom 24. November 2015, 15:40

Nach Diskmaker muß noch ein Bootloader drauf

Beitrag von „Thunderbird696“ vom 24. November 2015, 21:42

...oh man, wie war das noch mit dem Wald und den Bäumen...

Das Booten klappt jetzt schon mal...und ich habe die Installation mit -v gestartet.

Die Installation bleibt kurz bei den 16550er Chips hängen und läuft dann weiter bis dann der graue Hintergrund mit dem sich drehenden bunten Kreis kommt...und das war es dann.

Bei der Installation des Bootloaders war es übrigens so, dass die neueren Chimera-Versionen wegen eines Fehlers nicht installiert wurden....erst eine ältere Version hat sich ohne Fehlermeldung installiert.

Beitrag von „derHackfan“ vom 24. November 2015, 21:50

Meinst du den bunten Beachvolleyball vor dem grauen Bildschirm ... oder ... die Uhr mit Strichen im Uhrzeigersinn vor dem grauen Bildschirm?

Es fehlt garantiert ein boot flag und Chimera/Chameleon ist nicht mein Favoriet, bist du dir sicher mit dem -v ... ?

Edit: Vielleicht einen anderen Ausgang an der Grafikkarte testen, VGA, DVI, HDMI, je nach dem was da so dran ist.

Beitrag von „Thunderbird696“ vom 24. November 2015, 22:26

yepp, ich meine den bunten Beachvolleyball!

Ich probiere jetzt mal verschiedene Bootflags aus...

Ich habe mich noch gar nicht mit Clover beschäftigt, da es ja ein "alter" DELL-PC ist mit einem eigenen DELL-Bios.

Update:

Habe es jetzt mit Clover probiert und siehe da, mein Dell ist jetzt ein Hackintosh mit Yosemite 😊 ! Ich musste nur die Netzwerkdatei "IntelE1000e.kext" rüberschieben und schon klappt alles!

Das Problem mit dem USB-Stick ist wohl der Hersteller des USB-Stick: mit 2 verschiedenen Sticks von *Transcend* funktionierte es nicht! Erst mit einem USB-Stick von **CORSAIR Flash Voyager** klappte es mit dem Booten!

Und ein dickes DANKE an die Mitglieder hier, die mir durch Denkanstöße weitergeholfen haben....ich liebe dieses Board 😊 !